

# Bauen für die Gemeinschaft – Das Bauhaus und Tel Aviv. Einladung

16. Oktober 2015

Symposium der Stiftung Bauhaus Dessau  
aus Anlass des Jubiläums „50 Jahre  
diplomatische Beziehungen Israel-Deutschland“



„Weiße Stadt“, 1935, Foto: Nitza Metzger Szmuk

**Arieh**  
**Shmuel**  
**Munio**

Kollektiv 44



**Symposium der Stiftung Bauhaus Dessau in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt, unterstützt vom „Netzwerk Weiße Stadt“, unter der Schirmherrschaft der Botschaft des Staates Israel.**

**16. Oktober 2015, 10 – 19 Uhr  
im Bauhaus Dessau, Eintritt frei.**

**Die Vortragenden sind renommierte Vertreter beider Länder aus Architektur, Denkmalpflege sowie der Kunst- und Kulturwissenschaften.**

**Israel und Deutschland blicken auf 50 Jahre diplomatische Beziehungen zurück. Für die Stiftung Bauhaus Dessau Anlass, mit einem Symposium den Gedanken des kollektiven Bauens und damit die Verbindung zwischen dem Bauhaus und Israel zu reflektieren. Es geht um die Rolle der Architekten am Beispiel von Arie Sharon, Bauten in ihren historischen und heutigen Bezügen und um die Rezeptions- und Wirkungsgeschichte des Bauhauses in Israel.**

**Die Teilnahme an einer Fahrt zu den Laubenganghäusern ist möglich. Anmeldung hierzu bis zum 1. Oktober 2015 unter [service@bauhaus-dessau.de](mailto:service@bauhaus-dessau.de)**

**Programm unter:  
[www.bauhaus-dessau.de](http://www.bauhaus-dessau.de)  
Stiftung Bauhaus Dessau  
Gropiusallee 38  
06846 Dessau-Roßlau  
Tel. 0340-6508-250**



**BOTSCHAFT DES  
STAATES ISRAEL**



**Netzwerk  
Weiße Stadt  
Tel Aviv**